

# HANDREICHUNG: ABSCHLUSSRITUAL



1. **Hornsignal:** Ein Hornsignal ruft alle Pfadfinder vom Stamplatz zusammen.
2. **Kreisbildung:** Alle stellen sich im Kreis auf. Sippen können gemeinsam mit ihren Sippenleitern stehen oder bunt gemischt.
3. **Gemeinsames Singen:** Bei einem gemeinsamen Lied wird die PEC Fahne und die Stammesfahne eingeholt (sofern eine solche gehisst wurde).
  - a. **Einholen der Fahne:** Für Außenstehende weithin sichtbar zeigt die Fahne, dass PEC Pfadfinder gerade aktiv vor Ort sind. Gäste kommen vorbei, da sie wissen, dass sie jemanden antreffen werden. Die Fahne wird dementsprechend eingeholt.
4. **Pfadfinderversprechen:** Gemeinsam sprechen wir uns das Pfadfinderversprechen zu. Dabei heben wir eine Hand zum Pfadfindergruß. Wir verinnerlichen, dass wir auch außerhalb der Pfadfinderzeit in unserem Alltag ganz bewusst im Vertrauen auf Gottes Hilfe leben wollen. Sich dies zuzusprechen, stärkt das Gefühl der Zusammengehörigkeit, motiviert und ermutigt. *(Wenn es Freiwillige gibt, kann dieser/diese die ersten Worte allein sprechen, bevor der gesamte Stamm mit einstimmt. Ein Leiter kann den Sinn des Pfadfinderversprechens ebenfalls kurz vorher noch einmal erklären)*
5. **Abschiedsgruß:** Ein Leiter *(oder der/die Freiwillige)* ruft nach dem Versprechen laut: „Pfadfinder seid ihr Bereit?“ Die anwesenden Pfadfinder antworten mit: „Allzeit bereit für Jesus!“ *(Statt „Pfadfinder“ kann auch der Name des Stammes eingesetzt werden)*



*Diese Form des Abschlusses, in Verbindung mit dem Anfangslied „Allzeit bereit mit Gott den Weg zu gehen“ ermutigt uns Woche für Woche Jesus komplett in den Mittelpunkt zu stellen. Er ist das Zentrum, um das sich unsere Pfadfinderarbeit dreht. Ihm gebührt zu Beginn, wie am Schluss die Ehre und unser Lob.*